

# WIR GEMEINSAM

unabhängige BÜRGERLISTE

## An die Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Großgöttfritz!

Einfach zum Nachdenken:

**Freie Meinungsäußerung kann nur dann funktionieren, wenn alle lernen in der Kritik respektvoll miteinander umzugehen!**

Vorweg möchten wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern für deren Stimme bei der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 bedanken!

Wir fühlen uns zukünftig nicht nur unseren Wählern verpflichtet, sondern wollen und werden eine Anlaufstelle für alle und alles sein. Eine Art Ombudsstelle für die Anliegen der GemeindegewähltenInnen.

Wir sind allerdings noch um Klarstellung einiger Behauptungen bemüht, die noch am Wahlvorabend in Form eines Schreibens des Gemeindeparteivorstandes der ÖVP, sowie zwei Tage nach der Wahl in einer Zeitung gegen uns vorgebracht wurden.

Auf Grund der Klagsandrohung und der Behauptungen in der NÖN vom 29.01.2020, wo wir beschuldigt wurden lauter Falschmeldungen bezüglich der Einwohnerzahlen und des Einkommens unseres Bürgermeisters veröffentlicht zu haben, ersuchen wir diesen, wenn unsere Angaben in dem Wortlaut wie wir sie übermittelt haben tatsächlich falsch sind, uns oder den in der Zeitung erwähnten „Fröschl“ bitte zu klagen!

Dazu möchten wir beide Mitteilungen nochmals wortgetreu in Erinnerung rufen. Entnommen und gefunden wurden die Zahlen auf der [Gemeindehomepage](#) in Form von Links zur **Statistik Austria** und zum **Gemeindegewählbund**.

### Wir zitieren hier aus unseren Schreiben vom November 2019 und vom Jänner 2020:

#### Zitat November 2019:

„Dazu folgende Zahlen von der [Statistik Austria](#) gem. §10Abs.7 **Finanzausgleichsgesetz 2017:**

<b>Bevölkerungszahl</b> für das Finanzjahr 2019:	<b>1368</b> Einwohner
Im Jahre <b>2002</b> waren es noch	<b>1463</b> Einwohner

**EIN RÜCKGANG VON 95 PERSONEN!** “

#### Zitat Jänner 2020:

„ Ein Bürgermeister sollte sich auf die ihn betreffenden Aufgaben konzentrieren! Finanziell sollte es auch möglich sein, denn laut „[gemeindegewählbund.at](#)“ beträgt das Bruttogehalt (Amtsbezug) **16x pro Jahr € 3.144,20** (für Gemeinden mit 1500 Einwohnern).“

Wir gehen nicht davon aus, dass die Statistik Austria falsche Zahlenangaben macht um jemanden „**übers Ohr zu hauen**“, oder dass der Gemeindevorstand „**irreführende Behauptungen**“ über die Einkommen verschiedenster Beamten macht.

Weit wichtiger als die Klarstellung dieser beiden Auffassungen von „anderen Wahrheiten“ ist uns die Klärung des Sachverhalts bezüglich der auf die Felder von der Familie des geschäftsführenden Gemeinderates, zuständig für den Wegebau, transportierten Erde!

In dieser Sache gab es bereits einige Anfragen von BürgerInnen denen es nicht sehr glaubwürdig erscheint, dass es sich um Deponiematerial gehandelt hat, dass der betreffende Gemeinderat hier freiwillig und ohne Bezahlung in Ausübung seiner Funktion tätig war, dass von ihm für diesen Wegebau Maschinen und Arbeitskräfte beigestellt wurden, etc.

Da dieses Verhalten anscheinend von vielen in der Gemeinde als aufklärungswürdig befunden wird, ersuchen wir hiermit den Bürgermeister und den Gemeindevorstand um lückenlose Klärung dieses Vorfalles und um gleich vorweg Befangenheit der Betroffenen auszuschließen, empfehlen wir die für solche Angelegenheiten zuständige übergeordnete rechtliche Institution. Fotos vom Aushubmaterial können von uns zur Verfügung gestellt werden.

Nicht nur die Bevölkerung und wir (WG) sind an der Aufklärung dieses Verhaltens interessiert, sicherlich auch die SPÖ und FPÖ!

Nun zu einigen erfreulicheren Dingen. Wir sind deshalb zur Wahl angetreten, weil wir der Bevölkerung mehr Informationen, Mitsprache, Veränderungen und Mut zu Neuem bieten wollen.

Eine dieser Neuerungen wollen wir bereits nach der konstituierenden Sitzung am 06. März 2020 allen BürgerInnen anbieten und zwar die des freien und **anonymen Wortes** in unseren regelmäßigen Informationen.

Weiters wollen wir auch einen **Postkasten** aufstellen, wo alle ihre Wünsche, Beschwerden, Verbesserungsvorschläge, etc. anonym mitteilen können und diese dann von uns an die Zuständigen in der Gemeinde weitergeleitet werden!

Vor allem freuen wir uns allerdings darauf, mit den jungen Gemeinderäten der ÖVP, auf konstruktive Diskussionen, auf das Bessermachen der SPÖ und auf das Herz der FPÖ!

Mit dankbaren Grüßen



Die WG „**WIR GEMEINSAM** - unabhängige **BÜRGERLISTE**“